

Landeshauptstadt **Mainz**

Amt für Steuerung und Personal Detlef Blessing . Kommunaler Sitzungsdienst Serviceabteilung

Postfach 3820 | 55028 Mainz Rathaus | Zimmer 235 Jockel-Fuchs-Platz 1

Tel 0 61 31 12 21 26 Fax 0 61 31 12 21 37 detlef.blessing@stadt.mainz.de www.mainz.de

Mainz, 24. November 2008

Herr Bgm. Schüler



Antrag Nr. 1094/2008 von CDU/FDP betr. Aufwertung der Großen Langgasse und Ergänzungsantrag von ödp/Freie Wähler und von B. 90/Die Grünen und Änderungsantrag der SPD

Sehr geehrte Damen und Herren,

der im Betreff genannte Antrag wurde in der Sitzung des Stadtrates am 05.11.2008 an die Verwaltung überwiesen bzw. beschlossen.

Wir bitten um Vorlage eines Sachstandsberichtes bis zum 01.05.2009 bzw. ggf. um Mitteilung der Hinderungsgründe.

Mithfreundlichen Grüßen

Im Auftrag

L. Phyt 61 2.w.V

H. Ulein dien f

Bletsing

Anlage: Auszug

Bletsing

Anlage: Auszug

Bletsing

Anlage: Auszug

Bletsing

Blets

Edet J

Mainz, A: 11.02 60-Bauamt Vervallungsabtellung Im Auftran

6

Busilnien: 28 54 55 56 57 60 61 68 70 71

Sparkasse Mainz Konto 331 | BLZ 550 501 20 IBAN: DESS 5505 0120 0000 0003 31 Swift-Bic, MALADES1MNZ

W.1. 1. 1. 1.1

Aktz.:	
MNLZ	

Bauamt	MEHHY
sanann.	101621112
Juduini	E # 1 Oct 1
	Dauanni

AUSZUG

3 1. März 2011

aus der Niederschrift über die des Stadtrates am 05.11.2

- 2	1														
ĺ	Dez Artwalschr. Bildzung				z. U. 2			z. K.			Wy!			z. 🖰 z. R	
1								3							
ł	'n	R 1	٦	2		.3	T	4	- 5	T	6	7	Ţ	8	z. 🖰.
	SB	ĭ	2	2 (3	4	5	6	7	8	Э	10	13	12	di management

Punkt 4

Aufwertung der Großen Langgasse (gemeinsamer Antrag CDU/FDP)

Vorlage: 1094/2008

Punkt 4.1

Ergänzungsantrag zum gemeinsamen Antrag von CDU/FDP Große

Langgasse (ödp/Freie Wähler)

Vorlage: 1094/2008/1

Punkt 4.2

Aufwertung der Großen Langgasse (Ergänzungsantrag GRÜNE)

Vorlage: 1094/2008/3

Punkt 4.3

<u>Aufwertung der Großen Langgasse (Änderung</u>santrag SPD)

Vorlage: 1094/2008/2

Die einzelnen Anträge werden von Dr. Eckhardt für die CDU, Herrn Schmelz für die FDP, Herrn Rösch für BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Herrn Dr. Kützing für die SPD und Herrn Egner für die Fraktion ödp/Freie Wähler begründet.

Aus allen Reden geht hervor, dass dieser Bereich einer kompletten Überplanung bedürfe. Die Frage, welches Mittel hier effektiv zum Ziel führe, müsse von der Verwaltung sorgfältig geprüft werden. Die verschiedenen Wege, die in den Anträgen aufgeführt sind, seien allesamt als Möglichkeiten zu prüfen. Insbesondere müssen Verhandlungen mit den verschiedenen Grundstückseigentümern über qualifiziertere als die zur Zeit bestehenden Nutzungen geführt werden, auch die Frage der finanziellen Beteiligungen sei dabei anzusprechen.

In seiner Stellungnahme für die Verwaltung bestätigt Bürgermeister Schüler Handlungsbedarf für diesen Bereich. Im Planungsamt sei ein Konzept bereits in Arbeit, bei der die genannten Schwerpunkte berücksichtigt werden.

Am Ende der Aussprache werden alle Anträge an die Verwaltung zur weiteren Bearbeitung überwiesen.

Zur Beglaubigung:

m.d.B. um

& weitere Veranlassung

II. Z, d.A. / Z. d. ffd.A. / Wvl.: 01. 05. 2009

Schriftführung

Mainz, 24.11.2008

10.03

Im Auftrag:

Ethy wy any on 2 t. Okt. 2008 7.495Uhr CDU-Stadtratsfraktion

TOP

FDP-Stadtratsfraktion

Vorlage-Nr._ <u>1094</u>/2008

Antrag zur Sitzung des Stadtrats am 5. November 2008

Aufwertung der Großen Langgasse

Der Stadtrat möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, zu prüfen, ob und wie die Große Langgasse

aufgewertet werden kann.

Die Verwaltung soll auch für die Eigentümer der anliegenden Grundstücke interessante Finanzierungsmöglichkeiten untersuchen. In den Erdgeschossen soll der Einzelhandel bevorzugt berücksichtigt werden. Für uns zählen auch andere publikumswirksame Nutzungen dazu. Die Erschließungsfunktion der Großen Langgasse für den City-Kernbereich ist sicherzustellen.

Begründung:

Die Große Langgasse mit Straße, Plätzen und Randbebauung führt ein Schattendasein, das ihrer Lage und ihrer Bedeutung nicht angemessen ist. Teile der Bebauung sind offenkundig sanierungsbedürftig. Die gewerbliche Nutzung insbesondere der erdgeschossigen Ladenzeilen ist bereichsweise unterwertig.

Durch die Bestrebung, eine angemessene Aufwertung herbeizuführen, soll das

Tripolkonzept nicht in Frage gestellt werden.

Gleichwohl ist unter Berücksichtigung der Erschließungsfunktion dieser Straße für den City - Kernbereich eine Neuordnung erforderlich. Dafür ist auch unter wirtschaftlichen Aspekten der Einsatz von Städtebauförderungsmitteln in Betracht zu ziehen. Dies soll gegebenenfalls als Angebot an die Eigentümer verstanden werden. Die Verwaltung sollte frühzeitig in Gespräche mit den Eigentümern und Nutzern der Betracht kommenden Grundstücke eintreten, um insbesondere Investitionsbereitschaft auszuloten.

Ursula Stehner

Stelly/Fraktionsvorsitzende

der CDU-Stadtratsfraktion

Christopher Sitte Fraktionsvorsitzender der FDP-Stadtratsfraktion

Tel.: 06131-12 2609/12 2072 Fax: 06131-12 2961

fraktion@stadt.mainz.de

Ergänzungs-Antrag zu TOP 4, Antrags- Nr- 1094/2008, der Stadtratssitzung am 5. November 2008

Vorlage-Nr. 1094/2008/3

04.11.2008

Postfach 3820 55028 Mainz

e-mail: gruene-

Aufwertung der Großen Langgasse

Der Stadtrat möge beschließen:

Der Stadtrat beauftragt die Verwaltung alle Möglichkeiten zu prüfen, die eine Aufwertung der Langgasse für Gewerbetreibende und Anwohner zum Ziel haben.

So soll insbesondere geprüft werden, ob die Einrichtung eines Business Improvement Districts (BID) (Instrument der Stadtentwicklung, das die verbindliche Zusammenarbeit der Grundstückseigentümer in einem festgelegten Gebiet regelt) eine geeignete Maßnahme für die Verbesserung der bestehenden Situation der Geschäftsleute und Anwohner darstellt. Weiterhin soll darauf geachtet werden, dass der vorhandene Baumbestand erhalten bleibt.

Begründung erfolgt mündlich.

gez.: Matthias Rösch (Mitglied des Stadtrates) f.d.R.: Olaf Nehrbaß

(Fraktionsgeschäftsführung)



Vorlage-Nr. 1094 2008/2

Änderungsantrag zum gemeinsamen Antrag 1094/2008 der CDU- und FDP-Stadtratsfraktionen für die Stadtratssitzung am 05. November 2008

Aufwertung der Großen Langgasse

Der Stadtrat möge beschließen:

Zur Aufwertung und zur Beseitigung städtebaulicher Mängel in den Bereichen Große Langgasse, Münsterplatz und Gärtnergasse wird die Verwaltung beauftragt, dieses zusammenhängende Areal als förmlich festgelegtes Sanierungsgebiet auszuweisen.

Die Verwaltung soll auch für die Eigentümer

Begründung erfolgt mündlich.

gez. Oliver Sucher Fraktionsvorsitzender f.d.R.

Christian Lips Fraktionsgeschäftsführer